



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN

www.wasserbaukolloquium.de/2020

43. Dresdner
Wasserbaukolloquium

Interdisziplinärer Wasserbau im digitalen Wandel

5. - 6. März 2020

Programm



Institut für
Wasserbau und
Technische Hydromechanik

Basalton® Quattroblock



Deichbedeckung gegen hohe Wellen und starke Strömung

Holcim Basalton® ist die Betonvariante zur Basaltsäule, mit einem vergleichbaren Aussehen. Basalton® Betonsäulen können jedoch maschinell gesetzt werden, wodurch eine höhere Produktion bei geringeren Kosten realisiert wird.

Die Stabilität eines Böschungsschutzes aus Basalton Quattroblocks wurde 2017 in der Delta Flume von Deltares untersucht. Der Stabilitätsfaktor liegt bei 1,37, was der höchste Wert ist, der je für die derzeit in den Niederlanden auf dem Markt befindlichen Blockverkleidungen ermittelt wurde.



Einfachste, sichere Verlegung, höchster Stabilitätsfaktor - das sind Basalton® Quattroblocks

Erhebliche Kosteneinsparungen durch:

- ✓ Verlegung mit **einfachstem Werkzeug** mit **enorm hoher Flächenleistung**
- ✓ Kein teurer Verklammerungsmörtel notwendig
- ✓ Beste **Stabilität sofort nach dem Versetzen**
- ✓ Meerwasser darf den Quattro - Deckwerkstein nach Verlegung gerne überspülen. Vor dem Einspülen des Fugensplittes sind **keine Reinigungsarbeiten** notwendig
- ✓ Einfüllen von Fugensplitt **unmittelbar** nach dem Versetzen möglich
- ✓ Täglich **abschnittsweise Fertigstellung** des Deckwerkes möglich. Frühestmöglicher Schutz ist sofort gegeben
- ✓ Lieferung just in time wegen **geringer Lieferentfernungen**
- ✓ **40 Jahre Erfahrung von Holcim im Küstenschutz** sind Ihr Gewinn



Kontakt:
Holcim Coastal B.V.
Rolf Blunk, Vertrieb
rolf.blunk@
lafargeholcim.com
Mobil +49 171 3 30 06 98

www.holcim-kuestenschutz.de/betonsaeulen

Inhaltsverzeichnis

Programm

Programmübersicht	4
Programm Donnerstag, 05. März 2020	5
Programm Freitag, 06. März 2020	12

Aussteller und Sponsoren

Aussteller und Sponsoren	18
Fachausstellung	21

Tagungsinformationen

Veranstalter	22
Wissenschaftlicher Kontakt / Tagungsort	23
Tagungsgebühr	24
Hinweise für Vortragende	25
Führung Altstadt / Erfahrungsaustausch	26
Impressum	27

Programmübersicht

Zeit	Donnerstag, 05.03.2020		Freitag, 06.03.2020		
	Saal 2	Saal 1	Saal 2	Saal 1	
09:00 - 10:40	Eröffnung Grußworte Keynote (S. 5)		09:00 - 10:20	C 1 Monitoring (S. 12)	D 1 Projekt- und Prozess- steuerung (S. 13)
Kaffeepause in der Ausstellung					
11:20 - 13:00	A 2 Aktuelle Forschung (S. 6)	B 2 Komplexe Planung (S. 7)	11:00 - 12:20	C 2 BIM (S. 14)	D 2 Hochwasser- analyse und -mana- gement (S. 15)
Mittagspause in der Ausstellung (Saal 3-5)					
14:00 - 15:20	A 3 Verkehrs- wasser- bauliche Innovationen (S. 8)	B 3 Öko- hydraulik (S. 9)	13:20 - 14:40	C 3 HN- Modellie- rung (S. 16)	D 3 Komplexe Planung (S. 17)
Kaffeepause in der Ausstellung			14:40	Schlussworte (Saal 2)	
16:00 - 17:20	A 4 3D-Daten- erfassung und -analyse (S. 10)	B 4 Aktuelle Forschung (S. 11)	ab 16:00	Jahresmitgliederversammlung des Fördervereins (Saal 1)	
19:00	Erfahrungsaustausch (S. 26)				

Programm

Donnerstag, 05.03.2020

Saal 2

Eröffnung / Grußworte / Keynote	
09:00 Uhr	Eröffnung Prof. Dr.-Ing. Jürgen Stamm <i>Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik der Technischen Universität Dresden</i>
09:15 Uhr	Grußworte Frau Umweltbürgermeisterin Eva Jähnigen <i>Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich „Umwelt und Kommunalwirtschaft“</i> Herr Ministerialdirigent Ulrich Kraus <i>Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft</i> Prof. Dr.-Ing. Hubertus Milke <i>Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. - LV Sachsen/Thüringen (DWA)</i> Dr.-Ing. Andreas Eckardt <i>Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Kulturbau e. V. (BWK)</i>
09:45 Uhr	Auszeichnung Hubert-Engels-Medaille
10:00 Uhr	Aktuelle Perspektiven von Digitalisierung und KI-Anwendungen in Wasserbau und Wasserwirtschaft Prof. Dr.-Ing. André Niemann <i>Institut für Wasserbau und Wasserwirtschaft, Zentrum für Wasser- und Umweltforschung, Universität Duisburg-Essen</i>

A 2 – Aktuelle Forschung Dipl.-Ing. Burkhard Henning <i>Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt (LHW), Magdeburg</i>	
11:20 Uhr	Smart Hydraulic Structures - Wohin führt uns der Weg? Prof. H. Schüttrumpf <i>RWTH Aachen, Institut für Wasserbau und Wasserwirtschaft, Aachen</i>
11:40 Uhr	Wege zur Digitalisierung im Verkehrswasserbau Prof. C. Heinzelmann, Dr. J. Bödefeld, Dr. Z. Duric <i>Bundesanstalt für Wasserbau, Karlsruhe</i>
12:00 Uhr	Anwendung von künstlichen neuronalen Netzen im Wasserbau Prof. M. Zounemat-Kermani ^{3,1} , Dr. E. Matta ^{2,1} , Prof. R. Hinkelmann ¹ ¹ TU Berlin, Fachgebiet Wasserwirtschaft und Hydrosystemmodellierung, Berlin; ² TU Berlin, Department of Water Engineering, Berlin; ³ Shahid Bahonar University of Kerman, Department of Water Engineering, Kerman (Iran)
12:20 Uhr	Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) für die Optimierung von Planungsprozessen im Wasserbau M.Sc./M.A. P. Sankowska ¹ , Dipl.-Ing. N. Kumbruck ² , M.Sc./M.A. Student T. R. Möller ³ ¹ seecon Ingenieure GmbH, Stabsstelle Digitalisierung, Leipzig; ² seecon Ingenieure GmbH, Wasserbau, Leipzig; ³ seecon Ingenieure GmbH, Projektmanagement, Leipzig
12:40 Uhr	Anwendung von künstlichen neuronalen Netzwerken für den Sedimenttransport in Flüssen Dr. M. D. Bui, Prof. P. Rutschmann <i>Technische Universität München, Lehrstuhl für Wasserbau und Wasserwirtschaft, München</i>

B2 – Komplexe Planung Prof. Dr.-Ing. habil. Kai-Uwe Graw <i>Technische Universität Dresden</i>	
11:20 Uhr	Pumpspeicherwerk Forbach – «Alte Technik» gepaart mit neuesten technischen Entwicklungen im Dienste der Energiewende <u>Dipl.-Ing. R. Achatz</u> <i>Tractebel Hydroprojekt, GB München, München</i>
11:40 Uhr	Entwurf und Ausführungsplanung des 265 m hohen Steinschüttdamms mit Betonoberflächen- dichtung der 835 MW Dudhkoshi Speicherwasser- kraftanlage in Nepal <u>Dipl.-Ing. C. A. Alvarado Ancieta¹</u> , <u>M. Shakya²</u> , <u>M.Sc./M.A. S. Basanta²</u> ¹ <i>Cesar Adolfo Alvarado Ancieta, Dipl.- Ing., M.Sc., M. Eng. Bauingenieur Teamleiter - Internationale Experten für Staudämme, Wasserkraft, Kraftwerke und Untertagebau, Nürnberg;</i> ² <i>Nepal Electricity Authority, General Directorate, Kathmandu (Nepal)</i>
12:00 Uhr	Innerstädtischer Neubau Wehrkomplex Stiftsmühle mit Kanustrecke <u>Dipl.-Ing. G. Hermens</u> <i>Ingenieurbüro Floecksmühle GmbH, Aachen</i>
12:20 Uhr	Hubbrückenensemble Lübeck – Denkmalschutz und digitale Planungsverfahren <u>M.Sc./M.A. T. Schaulat¹</u> , <u>Dipl.-Ing. R. Richter²</u> ¹ <i>Tractebel Hydroprojekt GmbH, Geschäftsbereich Magdeburg, Magdeburg;</i> ² <i>Wasserstraßen-Neubauamt Magdeburg, Sachbereichsleiter 4 Brücken/Wehre, Magdeburg</i>
12:40 Uhr	Kunststoffe und Umwelt: Neue Heraus- forderungen für Geokunststoffe <u>Dr. H. Hoyme</u> <i>NAUE GmbH & Co. KG, Espelkamp-Fiestel</i>

A3 – Verkehrswasserbauliche Innovationen Prof. Dr.-Ing. Christoph Heinzelmann <i>Bundesanstalt für Wasserbau, Karlsruhe</i>	
14:00 Uhr	Digitalisierung im Verkehrswasserbau: Aktuelle Entwicklungen Dr. D. Schenk, C. Laursen <i>Bundesanstalt für Wasserbau, Bautechnik, Karlsruhe</i>
14:20 Uhr	Wehranlage Viereth, Chancen einer durchgängigen Bearbeitung als BIM-Projekt vom Entwurf bis zur Werkstattplanung Dipl.-Ing. E. Wilde ² , Dr. M. Schäfers ¹ , Dipl.-Ing. N. Braun ¹ , C. Zehnter ¹ ¹ <i>IRS Stahlwasserbau Consulting AG, Würzburg;</i> ² <i>Wasserstraßen-Neubauamt, Aschaffenburg</i>
14:40 Uhr	Das neue Schiffshebewerk Niederfinow als Beitrag zur Baukultur in Deutschland Dipl.-Ing. R. Dietrich <i>Wasserstraßen-Neubauamt Berlin, Berlin</i>
15:00 Uhr	PREVIEW – Steigerung der Resilienz von Wasserstraßen Dr. J. Bödefeld ¹ , Dr. F. Marsili ¹ , Prof. J. Akkermann ² , M.Sc./M.A. S. Weiler ² ¹ <i>Bundesanstalt für Wasserbau, Referat Infrastrukturmanagement, Karlsruhe;</i> ² <i>Hochschule Karlsruhe - Wirtschaft und Technik, Fakultät für Architektur und Bauwesen, Karlsruhe</i>

Programm

B 3

Donnerstag, 05.03.2020

Saal 1

B3 – Ökohydraulik Dr.-Ing. Ulf Helbig <i>Technische Universität Dresden</i>	
14:00 Uhr	Durch prozessgestütztes, digitales Gewässermanagement zur qualitätsgesicherten Maßnahmenumsetzung <u>Dr. A. Stowasser</u> <i>Stowasserplan GmbH & Co. KG, Radebeul</i>
14:20 Uhr	Ethohydraulische Untersuchungen zum Fischauf- und -abstieg durch ein Wasserwirbelkraftwerk <u>Dr. F. Wagner²</u> , <u>Dr. P. Warth¹</u> , <u>Dipl.-Ing. N. Müller¹</u> , <u>Dipl.-Ing. C. Jähnel</u> , <u>Prof. J. Stamm¹</u> ¹ <i>Technische Universität Dresden, Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik, Dresden;</i> ² <i>Institut für Gewässerökologie und Fischereibiologie (IGF), Jena</i>
14:40 Uhr	Untersuchungen zum ökologischen Abfluss in Gewässern des Himalaya mit moderner Feld- und Modellierungstechnik <u>Dr. M. Schneider</u> <i>sje – Ecohydraulic Engineering GmbH, Stuttgart (Vaihingen)</i>
15:00 Uhr	Durchgehende 3-D digitale Planung für die höchste Fischaufstiegsanlage in den Niederlanden – Von der Idee bis zur Inbetriebnahme in nur 28 Monaten <u>Dipl.-Ing. M. Redeker</u> <i>CDM Smith, Düsseldorf</i>

A4 - 3D-Datenerfassung und -analyse Prof. Dr.-Ing. Reinhard Hinkelmann <i>Technische Universität Berlin</i>	
16:00 Uhr	Zum Einsatzpotenzial des Terrestrischen-Laser-Scanning (TLS) in der wasserbaulichen Praxis <u>Dr. J.-U. Wiesemann</u> ¹ , L. Priebe ² , Dr. F. Schill ² ¹ TU Darmstadt, Fachgebiet Wasserbau und Hydraulik, Darmstadt; ² TU Darmstadt, Fachgebiet Geodätische Messsysteme und Sensorik (GMSS), Darmstadt
16:20 Uhr	Mobiles Laserscanning zur hochaufgelösten, genauen und vollständigen Erfassung von Seeufern <u>Dr. D. Schneider</u> ¹ , Dipl.-Ing. R. Blaskow ² ¹ Technische Universität Dresden, Institut für Photogrammetrie und Fernerkundung, Dresden; ² Technische Universität Dresden, Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik (IWD), Dresden
16:40 Uhr	CT-Scan eines Steinschüttdeckwerks <u>Dipl.-Ing. R. Zimmermann</u> <i>Technische Universität Dresden, Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik, Dresden</i>
17:00 Uhr	KomVISH & HydroVISH: Möglichkeiten der Verwaltung, Visualisierung und Nutzung von 3D Massendaten im digitalen Wasserbau <u>Dipl.-Ing. K. Baumgartner</u> , Dr. W. Bengler, Dr. W. Dobler, Dr. R. Baran, <i>AirborneHydroMapping GmbH (AHM), Innsbruck (Österreich)</i>

Donnerstag, 05.03.2020

Saal 1

B4 - Aktuelle Forschung

Prof. Dr.-Ing. Holger Schüttrumpf
RWTH Aachen

16:00 Uhr	<p>FloRiCiMo - Hochwasserrisikoanalyse und -kommunikation auf Basis von semantischen 3D-Stadtmodellen</p> <p><u>Dr. T. Heyer</u>¹, Dipl.-Ing. H. Hammoudi¹, Dipl.-Ing. R. Zimmermann¹, B.Sc. L. Backhaus¹, Prof. J. Stamm¹, Dr. S. Trometer², Dr. A. Schilling²</p> <p>¹ Technische Universität Dresden, Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik, Dresden; ² virtualcitySYSTEMS GmbH, Berlin</p>
16:20 Uhr	<p>Hydrographische Maßnahmen für eine smart-BWaStr</p> <p><u>Dr. T. Artz</u>¹, Dr. D. Willersinn²</p> <p>¹ Bundesanstalt für Gewässerkunde, Koblenz; ² Fraunhofer-Institut für Optronik, Systemtechnik und Bildauswertung, Karlsruhe</p>
16:40 Uhr	<p>Mit Envision® zur nachhaltigen Infrastrukturentwicklung</p> <p><u>M.Sc./M.A. Student T. R. Möller</u>¹, Dipl.-Ing. N. Kumbrock²</p> <p>¹ seecon Ingenieure GmbH, Projektmanagement, Leipzig; ² seecon Ingenieure GmbH, Wasserbau, Leipzig</p>
17:00 Uhr	<p>Digitale Chancen in der Messtechnik - LowCost-Ansätze für komplexe Messaufgaben am Beispiel des Modelldeichs der TU Dresden</p> <p><u>Dipl.-Ing. D. Fleischer</u>¹, Dr. U. Helbig¹, Dr. V. Kostkanová²</p> <p>¹ TU Dresden, Institut für Wasserbau und Technische Hydro-mechanik, Dresden; ² TU Dresden, Institut für Geotechnik, Dresden</p>

C1 - Monitoring Prof. Dr.-Ing. habil. Reinhard Pohl <i>Technische Universität Dresden</i>	
09:00 Uhr	ZASA – Eine App zur ZustandsAnalyse für StauAnlagen <u>Dr. A. Bornschein¹</u> , Prof. R. Pohl ² ¹ iKD Ingenieur-Consult GmbH, Dresden; ² Technische Universität Dresden, Institut für Wasserbau und Technische Hydro-mechanik (IWD), Dresden
09:20 Uhr	Multisensorales ingenieurgeodätisches Bauwerks- und -umfeldmonitoring <u>Dipl.-Ing. H. Brockmann¹</u> , Prof. U. Sörgel ² , M.Sc./M.A. P. Havel ¹ , M.Sc./M.A. K. Böhm ¹ , Dr. G. Mandlbürger ² , M.Sc./M.A. P. Schneider ² ¹ Bundesanstalt für Gewässerkunde, Referat Geodäsie, Koblenz; ² Universität Stuttgart, Institut für Photogrammetrie (ifp), Stuttgart
09:40 Uhr	Angepasstes Wasserverlustmonitoring in der intermittierenden Wasserversorgung <u>M.Sc./M.A. M. Mastaller</u> , Prof. F. Nestmann <i>Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Institut für Wasser und Gewässerentwicklung, Karlsruhe</i>
10:00 Uhr	Datenübertragung mittels Messaging System und Containertechnik <u>Dr. A. Hartung¹</u> , C. Borchardt ² ¹ Emschergenossenschaft, Wasserwirtschaft, Essen; ² Emschergenossenschaft, IT, Essen

D1 - Projekt- und Prozesssteuerung Prof. Dr.-Ing. André Niemann <i>Universität Duisburg-Essen</i>	
09:00 Uhr	Agentenbasierte Logistiksimulation im mobilen Hochwasserschutz <u>Dipl.-Ing. S. Jegelka</u> ¹ , Prof. W. Nüßler ² , P. Kluding ³ ¹ <i>topocare GmbH, Gütersloh</i> ; ² <i>Fachhochschule der Wirtschaft FHDW, Lehrstuhl für Informatik, Paderborn</i> ; ³ <i>Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR, Operativer Hochwasserschutz, Köln</i>
09:20 Uhr	Digitale Methoden zur Projekt- und Geodatenverwaltung <u>Dipl.-Geogr. S. Mehlhorn</u> ¹ , Dipl.-Ing. M. Moser ² , Dipl.-Ing. S. Janu ³ ¹ <i>Wildbach- und Lawinerverbauung, Fachzentrum Wildbachprozesse, Wien (Österreich)</i> ; ² <i>Wildbach- und Lawinerverbauung, Fachzentrum Wildbachprozesse, Tamsweg (Österreich)</i> ; ³ <i>Wildbach- und Lawinerverbauung, Fachzentrum Wildbachprozesse, Liezen (Österreich)</i>
09:40 Uhr	Einsatz eines digitalen Informationssystems für das kommunale Hochwasserrisikomanagement <u>Dipl.-Ing. S. Quoika</u> , Dipl.-Ing. J. Wald <i>WALD + CORBE Consulting GmbH, Hügelsheim</i>
10:00 Uhr	Entwicklung eines Abstautools für das Entscheidungshilfesystem der Stauraumsteuerung an der österreichischen Drau <u>Dr. O. Buchholz</u> ¹ , U. Haberl ² , S. Frey ² , Dr. M. Smoorenburg ³ , B. Becker ³ , S. Patzke ¹ ¹ <i>Hydrotec Ingenieurgesellschaft für Wasser und Umwelt mbH, Aachen</i> ; ² <i>Verbund Trading GmbH, Wien (Österreich)</i> ; ³ <i>Deltares, Delft (Niederlande)</i>

C2 - BIM Dr.-Ing. Torsten Heyer <i>Technische Universität Dresden</i>	
11:00 Uhr	BIM-Einsatz bei kleineren Planungsprojekten - geht das nicht zu weit? <u>Dipl.-Ing. L. Vardanyan</u> , Prof. S. Heimerl, Dr. B. Kohler <i>Fichtner Water & Transportation GmbH, Stuttgart</i>
11:20 Uhr	BIM in der Deichplanung, Ansätze, Erfolge und Herausforderungen <u>Dipl.-Ing. I. Prinz</u> <i>CDM Smith, Alsbach</i>
11:40 Uhr	BIM im Bestand für Betrieb und Unterhaltung von Wasserbauwerken – Das Initialprojekt »Neue Schleuse Trier« Dr. R. Becker ² , <u>S. Knapp</u> ¹ ¹ BAW, Karlsruhe; ² RWTH, GIA, Aachen
12:00 Uhr	BIM Collaboration – Digitale und interdisziplinäre Zusammenarbeit in openBIM Projekten <u>M.Sc./M.A. S. Oettinghaus</u> <i>Tractebel Engineering GmbH, Bad Vilbel</i>

Freitag, 06.03.2020

Saal 1

D2 - Hochwasseranalyse und -management Dipl.-Ing. Axel Bobbe <i>Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Rötha</i>	
11:00 Uhr	Von der Richtlinie zur Maßnahmenoptimierung Prof. G. Gönnert, J. - M. Müller <i>Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer Hamburg, Planung und Entwurf Gewässer, Hamburg</i>
11:20 Uhr	Anforderungen an Modelle und Modellierer bei der Aktualisierung und Neuerstellung von Hochwasserkarten Dipl.-Ing. T. Kopp, Dr. S. Gerber, Dipl.-Hydrol. N. Prange <i>Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Referat EU-Richtlinien / Naturschutz, Pirna</i>
11:40 Uhr	Robuste Parameterschätzung und eine effiziente Unsicherheitsanalyse in großskaligen hydrologischen Modellanwendungen M.Sc./M.A. M. Gelleszun ¹ , Dr. P. Kreye ² , Prof. G. Meon ¹ <i>¹ Technische Universität Braunschweig, Leichtweiss-Institut für Wasserbau (LWI) / Abteilung Hydrologie, Wasserwirtschaft und Gewässerschutz (HYWAG), Braunschweig; ² BGE Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH, Bereich Standortauswahl, Peine</i>
12:00 Uhr	Hochwasserrückhaltung Öberauer Schleife Dipl.-Ing. A. Ezzeddine ¹ , Dipl.-Ing. D. Biebach ¹ , Dr. M. Sadaghiani ¹ , Dipl.-Ing. R. Schneider ² <i>¹ Tractebel Hydroprojekt GmbH, Weimar; ² Wasserwirtschaftsamt Deggendorf, Deggendorf</i>

C3 - HN-Modellierung Dipl.-Ing. Matthias Brockel Technische Universität Dresden	
13:20 Uhr	<p>Wiederherstellung der Hochwassersicherheit der Talsperre Lehmühle - physikalische und 3D-numerische Modellierung</p> <p><u>M.Sc./M.A. T. Buschmann¹</u>, Dipl.-Ing. C. Cherubim², Dipl.-Ing. M. Humbsch³, Prof. H. Milke¹, M.Sc./M.A. T. Sahlbach¹</p> <p>¹ Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig, Institut für Wasserbau und Siedlungswasserwirtschaft, Leipzig; ² Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Referat Technische Überwachung, Pirna; ³ Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Oberes Elbtal, Dresden</p>
13:40 Uhr	<p>3-D-FE-Modellierung für Zuverlässigkeitsnachweise von Staumauern</p> <p><u>Dipl.-Ing. K. Aldermann¹</u>, Dipl.-Ing. U. Beetz¹, Dipl.-Ing. C. Bellak²</p> <p>¹ Tractebel Hydroprojekt GmbH, Dresden; ² Harzwasserwerke GmbH, Abteilung Talsperren, Hildesheim</p>
14:00 Uhr	<p>Hydraulische sowie 1D und 3D numerische Modellierung einer Flutwelle in einer Schlucht</p> <p>Prof. J. Speerli¹, <u>Dipl.-Ing. A. - K. Bachmann¹</u>, Dipl.-Ing. W. Clausen²</p> <p>¹ HSR Hochschule für Technik, IBU Institut für Bau und Umwelt, Rapperswil (Schweiz); ² VWI Ingenieure AG, Naters (Schweiz)</p>
14:20 Uhr	<p>Hydro-numerische Simulationen vs. Einschätzung - Instrumente zur Gefahrenbeurteilung in Wildbächen</p> <p><u>Dipl.-Ing. M. Moser¹</u>, Dipl.-Ing. S. Janu², Dipl.-Ing. G. Jäger³, Dr. J. Kammerlander⁴, Dipl.-Geogr. S. Mehlhorn⁵</p> <p>Wildbach- und Lawinenverbauung, Fachzentrum Wildbachprozesse, ¹ Tamsweg; ² Liezen; ³ Bregenz; ⁴ Lechaschau; ⁵ Wien</p>

D3 - Komplexe Planung Dipl.-Ing. Christian Jöckel <i>Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt, Magdeburg</i>	
13:20 Uhr	Komplexbaustelle Hochwasserrückhaltebecken (HRB) Wippra <u>L. Schaarschmidt</u> ¹ , A. Rudolf ² , S. Schulmann ² ¹ <i>Tractebel Hydroprojekt GmbH, Wasserbau, Weimar;</i> ² <i>Talsperrenbetrieb Sachsen-Anhalt, Blankenburg</i>
13:40 Uhr	Staudamm Roßhaupten - Nutzung des Digital Twin in der Ausführung <u>Dipl.-Ing. M. Daubner</u> <i>BAUER Spezialtiefbau GmbH, Geschäftsbereich Technik / Businessdivision Technique, Schrobenhausen</i>
14:00 Uhr	Bewertung von technischen Lösungen im modernen Hafenanbau Dr. O. Hechler ¹ , <u>Dipl.-Ing. E. Weber</u> ¹ , Dipl.-Ing. O. Gregor ² ¹ <i>ArcelorMittal Commercial RPS, Sheet Piling, Esch-sur-Alzette (Luxemburg);</i> ² <i>ArcelorMittal Commercial Long Deutschland GmbH, Spundwand - TB Hagen, Hagen</i>
14:20 Uhr	Schalltechnische Untersuchungen des Baustellenlärms bei wasserbaulichen Maßnahmen <u>Dipl.-Ing. A. Colloseus</u> , Dipl.-Ing. A. Villanyi <i>Fichtner Water & Transportation GmbH, Leipzig</i>
14:40 Uhr	Schlussworte (Saal 2) Prof. Dr.-Ing. Jürgen Stamm <i>Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik der Technischen Universität Dresden</i>

Aussteller | Sponsoren

Wir danken unseren Sponsoren und allen Teilnehmern der begleitenden Fachausstellung für ihre Unterstützung. (Nennung in alphabetischer Reihenfolge inkl. Standnummer, siehe Ausstellerplan auf S. 21)

ACS-CONTROL-SYSTEM GmbH (A 09)

Ihr Partner für Messtechnik und Automation



Amiblu (C 03)



Arcelor Mittal Commercial
Long Deutschland GmbH (C 12)



Aurich und Hallbauer GmbH (B 01)



BERDINGS BETON GmbH (A 12)



Bermüller & Co. GmbH (B 05)



CDM Smith (A 13)



DEKRA, Abt. Bau und Immobilien (A 10)



DEUTSCHE FOAMGLAS GmbH (B 07)



DWA - Landesverband Sachsen/Thüringen (A 03)



ERHARD GmbH & Co. KG (A 11)



Fichtner Water & Transportation GmbH (C 06)



Aussteller | Sponsoren

G quadrat Geokunststoffgesellschaft mbH (C 08)



Gemeinschaftsstand TSB /
Thüringer Fernwasserversorgung (A 02)



GeoWid GmbH (A 08)



GLÖTZL Gesellschaft für
Baumesstechnik mbH (A 16)



Holcim Coastal B.V. (B 06)



HOLINGER Ingenieure GmbH (B 02)



HUESKER Synthetic GmbH (C 05)



Institut für Wasserbau und Technische
Hydromechanik (IWD), Technische
Universität Dresden (B 04)



IRS Stahlwasserbau Consulting AG (C 10)



MC-Bauchemie GmbH & Co. KG (C 11)



NAUE GmbH & Co. KG (B 03)



NIVUS GmbH (C 13)



OTT HydroMet GmbH (C 02)



Aussteller | Sponsoren

Roßlauer Schiffswerft GmbH & Co. KG (C 07)



SEBA Hydrometrie GmbH & Co. KG (A 01)



SECON SYSTEMS GmbH (A 04)



Sika Deutschland GmbH



Springer Vieweg (C 09)



Stahlwasserbau Beeskow GmbH (A 07)



tandler.com - Software für die
Wasserwirtschaft (A 14)



TPH Bausysteme GmbH (A 15)



Tractebel Hydroprojekt GmbH (C 01)



TSN Tauchservis Naue GmbH (C 04)



VAG GmbH (A 06)



Van Heck B.V. (A 17)

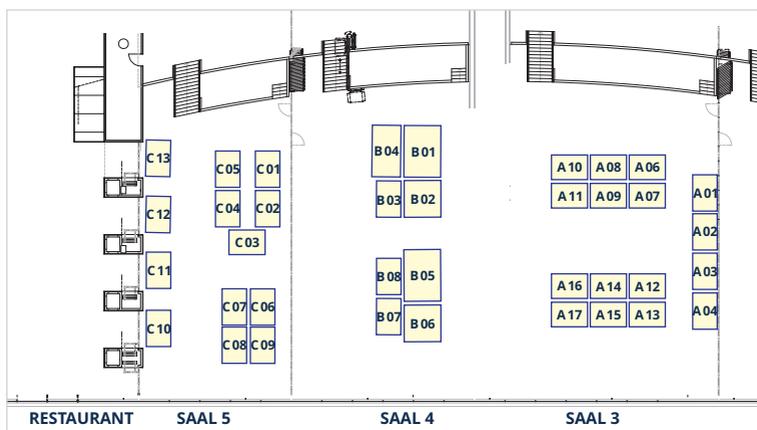


virtualcitySYSTEMS GmbH (B 08)



Fachausstellung

Im Rahmen des 43. Dresdner Wasserbaukolloquiums findet in den Sälen 3-5 des Internationalen Congress Center Dresden eine fachbegleitende Ausstellung statt.



Stand	Firmenname	Stand	Firmenname	Stand	Firmenname
A 01	SEBA Hydrometrie GmbH & Co. KG	B 01	Aurich & Hallbauer GmbH	C 01	TractebelHydroprojekt GmbH
A 02	Thüringer Fernwasserversorgung (AÖR) Talsperrenbetrieb	B 02	HOLINGER Ingenieure GmbH	C 02	OTT HydroMet GmbH
A 03	DWA-Landesverband Sachsen-Anhalt (AÖR)	B 03	NAUE GmbH & Co. KG	C 03	Amiblu Germany GmbH
A 04	Sachsen/Thüringen	B 04	Institut für Wasserbau und Technische Hydro-mechanik (IWD)	C 04	TSN Tauchserservice Naue GmbH
A 06	SECON SYSTEMS GmbH	B 05	Bermüller&Co. GmbH	C 05	HUESKER Synthetic GmbH
A 07	VAG GmbH	B 06	Holcim Coastal B.V.	C 06	FICHTNER Water & Transportation GmbH
A 08	Stahlwasserbau Beeskow GmbH	B 07	DEUTSCHE FOAMGLAS GmbH	C 07	Roßläuer Schiffswerft GmbH & Co. KG
A 09	GeoWiD GmbH	B 08	virtualcitySYSTEMS GmbH	C 08	G quadrat Geokunststoff-gesellschaft mbH
A 10	ACS-Control-System GmbH			C 09	Springer Vieweg I Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH
A 11	DEKRA Automobil GmbH, Industrie, Bau und Immobilien			C 10	IRS Stahlwasserbau Consulting AG
A 12	ERHARD GmbH & Co. KG			C 11	MC-Bauchemie GmbH & Co. KG
A 13	BERDING BETON GmbH			C 12	ArcelorMittal Europe - Long Products Deutschland GmbH
A 14	CDM Schmidt Consult GmbH			C 13	Nivus GmbH
A 15	tandier.com GmbH				
A 16	TPH Bausysteme GmbH				
A 17	Glötzl Gesellschaft für Baumesstechnik mbH				
	Van Heck B.V.				

Informationen

Veranstalter

Das Dresdner Wasserbaukolloquium wird vom Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik der Technischen Universität Dresden veranstaltet und durch die Gesellschaft der Förderer des Hubert-Engels-Instituts für Wasserbau und Technische Hydromechanik der Technischen Universität Dresden e. V. unterstützt. Es findet in Abstimmung mit dem BWK und der DWA statt.

Organisatorische Zuständigkeiten

Tagungsleitung:	Univ.-Prof. Dr.-Ing. Jürgen Stamm Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik (IWD) Technische Universität Dresden
Organisation:	Dr.-Ing. Torsten Heyer & Dipl.-Ing. Tobias Gierra Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik (IWD) Technische Universität Dresden in Kooperation mit INTERCOM Dresden GmbH
Aussteller/ Inserate:	INTERCOM Dresden GmbH organisation@wasserbaukolloquium.de

Tagungsband

Die Beiträge des Tagungsprogramms werden in einem Tagungsband, der in der Reihe „Dresdner Wasserbauliche Mitteilungen“ (ISBN 978-3-86780-627-5, ISSN 0949-5061) erscheint, sowie digital über die Verkehrswasserbauliche Zentralbibliothek veröffentlicht.

Informationen

Wissenschaftlicher Kontakt

Technische Universität Dresden
Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik (IWD)
01062 Dresden
Telefon: +49 (0) 351 463-34397
E-Mail: wasserbau@tu-dresden.de
Web: www.wasserbaukolloquium.de/2020

Anmeldung / Ausstellung

INTERCOM Dresden GmbH
Heike Dürichen, Katharina Henze, Laura Steenbock
Zellescher Weg 3, 01069 Dresden
Telefon: +49 (0) 351 320 173 80
E-Mail: organisation@wasserbaukolloquium.de

Tagungsort

Maritim Hotel & Internationales Congress Center Dresden
Ostra-Ufer 2, 01067 Dresden
www.dresden-congresscenter.de

Erfahrungsaustausch

Restaurant „Pulverturm an der Frauenkirche“
An der Frauenkirche 12, 01067 Dresden

Konferenzsprache

Die Konferenzsprache ist Deutsch.

Informationen

Tagungsgebühr

Anmeldung

Standard (Für Vortragende gelten Sonderregelungen.)	355,- EUR
--	-----------

Ermäßigt

(Direktstudenten*innen im Erststudium, Rentner*innen)	125,- EUR
--	-----------

Teilnahme am Erfahrungsaustausch 05. März 2020, (Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.)	15,- EUR
---	----------

Führung durch die Dresdner Altstadt	10,- EUR
-------------------------------------	----------

Ein Autor/Vortragender jedes angenommenen Vortrags zahlt eine reduzierte Tagungsgebühr in Höhe von 200,- EUR.

Hinweise für Vortragende

Präsentation

Sofern Sie Ihre Präsentation vorab nicht zugesandt oder hochgeladen haben, geben Sie Ihren Vortrag bitte rechtzeitig am Vortragsrechner im Konferenzsaal ab. Den relevanten Konferenzsaal entnehmen Sie bitte dem Programm. Die Vortragszeit beträgt 15 min + 5 min Diskussion. Während des Vortrags steuert jeder Vortragende seinen Vortrag selbst (Funk-Presenter vorhanden). Sofern Sie Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte an die Techniker vor Ort.

Die angegebenen Vortragszeiten sind bitte strikt einzuhalten. Als technische Ausstattung stehen in jedem Vortragssaal ein Rechner und ein Beamer für Ihre Präsentation, vorzugsweise im Format 16:9, zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass die Verwendung von eigenen Laptops nicht möglich ist.

Videos & Animationen

Bei integrierten Videos achten Sie bitte darauf, dass diese mit auf den Datenträger kopiert und im selben Verzeichnis wie der Vortrag abgespeichert sind. Es ist empfohlen, die Lauffähigkeit Ihrer Videos rechtzeitig vor Ihrem Vortrag auf dem Rechner im Konferenzsaal zu testen. Sollte ein manuelles Starten der Videos erforderlich sein, sprechen Sie dies bitte mit den Technikern ab.

Informationen

Führung durch die Dresdner Altstadt und Erfahrungsaustausch

Am Donnerstagabend ist von 17:30 bis 19:00 Uhr eine Stadtführung durch die Dresdner Altstadt geplant. Der Treffpunkt zur Stadtführung ist die große Freitreppe vor dem Kongresszentrum. Die Stadtführung endet am Restaurant „Pulverturm an der Frauenkirche“, wo ab 19:00 Uhr der wissenschaftliche Erfahrungsaustausch stattfindet.

Adresse: Restaurant „Pulverturm an der Frauenkirche“
An der Frauenkirche 12, 01067 Dresden
www.pulverturm-dresden.de

Gebühr Stadtrundgang: 10,00 EUR pro Person

Gebühr Erfahrungsaustausch: 15,00 EUR pro Person inkl. Buffet (Getränke auf Selbstzahlerbasis)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte buchen Sie rechtzeitig Ihre Teilnahme. Die Eintrittskarte erhalten Sie im Tagungsbüro.

Wir freuen uns auf Sie!



Impressum

Inhaltlich verantwortlich

Tagungsleiter

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Jürgen Stamm

Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik (IWD)

Technische Universität Dresden

Veranstalter

Technische Universität Dresden (IWD)

Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik

01062 Dresden

sowie

Gesellschaft der Förderer des Hubert-Engels-Instituts für
Wasserbau und Technische Hydromechanik der Technischen
Universität Dresden e. V. (Förderverein)

Kongressagentur

INTERCOM Dresden GmbH

Zellescher Weg 3, 01069 Dresden

E-Mail: info@intercom.de

Inserentennachweis

Holcim Coastal B.V. (2. Umschlagseite)

Technische Universität Dresden
Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik (IWD)
01062 Dresden

Telefon: +49 (0) 351 463-34397
Telefax: +49 (0) 351 463-37120
organisation@wasserbaukolloquium.de
<http://wasserbaukolloquium.de>

Stand: 27.02.2020